

Sikafloor®-2530 W

2-Komponenten Epoxidharzdispersionsbeschichtung

Beschreibung	Sikafloor®-2530 W ist eine farbige, 2-komponentige Epoxidharzdispersion.
Anwendung	<ul style="list-style-type: none">■ Farbige Epoxy-Beschichtung für Beton, Zement-Estrich, abgestreute Systeme und Epoxidharzbeschichtungen■ Für leichte bis mittlere mechanische und chemische Belastung■ Für Kellerböden, Lagerhäuser, Garagen usw.
Vorteile	<ul style="list-style-type: none">■ Gute chemische und mechanische Beständigkeit■ Wasserdampfdurchlässig■ Wasserverdünnbar■ Geruchlos■ Leichte Verarbeitung
Atteste	
Prüfzeugnisse	<p>Labor für Präparation und Methodik, Beinwil am See (CH): Prüfbericht Nr. A-20 496-1</p> <p>Forschungszentrum Jülich GmbH, Jülich (DE): Dekontaminierbarkeit nach DIN 25 415 - Bericht Nr. 35156 sowie IRAS Ltd., St. Hellens (UK): BS 4247</p> <p>FMPA, Stuttgart (DE): In Übereinstimmung mit DIN 4102-1/14 Klasse B1 (Brandklasse für Böden) - Bericht Nr. 16-904136000a</p> <p>ISEGA GmbH, Aschaffenburg (DE): Unbedenklichkeitserklärung für Werkstoffe und Gegenstände in Kontakt mit Lebensmitteln</p>



Produktdaten

Art

Farbton	Komp. A:	Farbig, flüssig
	Komp. B:	Transparent, flüssig
	Farbtöne:	Kieselgrau, ca. RAL 7032, RAL 7035, RAL 7038, RAL 7042 und RAL 9010
	Weitere Farbtöne:	Auf Anfrage
Bei hellen Farbtönen (Gelb- oder Orangebereich) kann es notwendig sein mehrere Arbeitsgänge zu applizieren, um eine genügende Deckkraft zu erhalten.		
Unter direkter Sonneneinstrahlung vergilbt Sikafloor®-2530 W. Die technische Funktionalität wird dadurch nicht beeinträchtigt.		

Lieferform

Komp. A:	4.2 kg
Komp. B:	1.8 kg
Komp. A + B:	6.0 kg Fertigmischung (Kessel)
Komp. A:	12.6 kg
Komp. B:	5.4 kg
Komp. A + B:	18.0 kg Fertigmischung (Kessel)

Lagerung

Lagerbedingungen / Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde bei einer Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C: 18 Monate ab Produktionsdatum. Frostempfindlich.
---------------------------------------	---

Technische Daten

Dichte	Komp. A:	1.28 kg/l (+23 °C)	(DIN EN ISO 2811-1)
	Komp. B:	1.09 kg/l (+23 °C)	
	Komp. A + B gemischt:	1.22 kg/l (+23 °C)	

Festkörpervolumen	Ca. 43 %
--------------------------	----------

Festkörpergehalt (Gewicht)	Ca. 55 %
-----------------------------------	----------

Mechanische / physikalische Eigenschaften

Abriebfestigkeit	54 mg (CS 10/1000/1000)	(14 Tage, +23 °C)	(DIN 53 109 Taber Abraser Test)
-------------------------	----------------------------	-------------------	------------------------------------

Beständigkeit

Chemische Beständigkeit Beständig gegen viele Chemikalien. Bitte fragen Sie unsere Technische Abteilung.

Thermische Beständigkeit

Belastung*	Trockene Hitze
Dauernd:	+50 °C
Kurzzeitig max. 7 Tage:	+80 °C
Kurzzeitig max. 8 Stunden:	+100 °C

Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze* bis zu +80 °C bei gelegentlicher Belastung (Dampfreinigung).

* Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.

Verarbeitungshinweise

Verbrauch / Dosierung

Beschichtungs-System	Produkt	Verbrauch
1. Schicht:	Sikafloor®-2530 W + 5 % Wasser	0.2 - 0.3 kg/m ²
Glatte Beschichtung:	1 x Sikafloor®-2530 W	0.2 - 0.3 kg/m ²
Strukturbeschichtung:	1 x Sikafloor®-2530 W + 2 % Stellmittel T	0.2 - 0.3 kg/m ²
Versiegelung für abgestreute Systeme:	2 x Sikafloor®-2530 W	0.4 - 0.6 kg/m ²

Wichtig: Bei stark saugendem Untergrund evtl. eine 3. Schicht (0.2 - 0.3 kg/m²) applizieren.

Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde, etc.

Untergrundbeschaffenheit

Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.

Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm².

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Untergrundvorbereitung

Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Schleifen oder Kugelstrahlen. Zementhaut muss vollständig entfernt werden, eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlstellen müssen freigelegt werden.

Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.

Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke.

Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

Verarbeitungsbedingungen / Limiten

Untergrundtemperatur Min. +10 °C, max. +30 °C

Lufttemperatur Min. +10 °C, max. +30 °C

Untergrundfeuchtigkeit Trocken bis mattfeucht

Relative Luftfeuchtigkeit Max. 75 % r.F.

Für genügende Luftzirkulation sorgen, um überschüssige Luftfeuchtigkeit abzuleiten.

Taupunkt

Keine Kondensation!

Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Applikationen	Vor der Verarbeitung Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren.														
	1. Schicht Sicherstellen, dass der Untergrund mit einer porenfreien Schicht bedeckt ist. Falls notwendig 2. Schichten auftragen.														
	Glatte Beschichtung (2. Schicht) Sikafloor®-2530 W gleichmässig mit einem kurzflorigen Roller auftragen. Nahtlose Übergänge werden durch eine "nass in nass" Applikation erreicht.														
	Strukturbeschichtung (2. Schicht) Das thixotropierte Sikafloor®-2530 W wird mit einem kurzflorigen Roller gleichmässig aufgebracht und mit einer Strukturrolle nachgearbeitet. Dadurch wird eine gleichmässige Struktur erzielt. Ungleichmässige Applikation und daraus resultierende ungleiche Schichtdicken können zu einem unterschiedlichen "Glanz" der Oberfläche führen.														
Verarbeitungsanweisung															
Mischverhältnis	Komp. A : B =	70 : 30 (Gewichtsteile)													
Mischen	Komp. A kurz aufmischen. Anschliessend Komp. B zu Komp. A geben und während 2 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Das Einrühren von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.														
Mischgeräte	Als Mischwerkzeug wird ein elektrisches Rührwerk empfohlen (300 - 400 U/Min.).														
Gerätereinigung	Arbeitsgeräte sofort mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.														
Topfzeit	<table><tr><th>Temperaturen</th><th>Zeit</th></tr><tr><td>+10 °C</td><td>ca. 150 Minuten</td></tr><tr><td>+20 °C</td><td>ca. 120 Minuten</td></tr><tr><td>+30 °C</td><td>ca. 60 Minuten</td></tr></table>			Temperaturen	Zeit	+10 °C	ca. 150 Minuten	+20 °C	ca. 120 Minuten	+30 °C	ca. 60 Minuten				
Temperaturen	Zeit														
+10 °C	ca. 150 Minuten														
+20 °C	ca. 120 Minuten														
+30 °C	ca. 60 Minuten														
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Sikafloor®-2530 W auf Sikafloor®-2530 W <table><tr><th>Untergrundtemperatur</th><th>Minimum</th><th>Maximum</th></tr><tr><td>+10 °C</td><td>48 Stunden</td><td>7 Tage</td></tr><tr><td>+20 °C</td><td>20 Stunden</td><td>5 Tage</td></tr><tr><td>+30 °C</td><td>10 Stunden</td><td>3 Tage</td></tr></table> <p>Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.</p> <p>Bei einer relativen Luftfeuchtigkeit $\geq 75\%$ erhöht sich die Wartezeit um mindestens 24 Stunden.</p>			Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum	+10 °C	48 Stunden	7 Tage	+20 °C	20 Stunden	5 Tage	+30 °C	10 Stunden	3 Tage
Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum													
+10 °C	48 Stunden	7 Tage													
+20 °C	20 Stunden	5 Tage													
+30 °C	10 Stunden	3 Tage													
Weitere Hinweise	Frisch applizierter Sikafloor®-2530 W muss für mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden. Für genügende Luftzufuhr sorgen um Aushärtungsproblemen vorzubeugen. Der Glanzgrad der Beschichtung hängt von der Temperatur, der relativen Luftfeuchtigkeit und dem Saugvermögen des Untergrundes ab. Ungenügende Vorbehandlung von Rissen kann zu einer reduzierten Nutzungsdauer und erneuter Rissbildung führen. Um Farbunterschiede zu vermeiden nur A + B Komponenten der selben Chargennummer verwenden.														
Wichtige Hinweise	Dieses Produkt ist nur für Kunden bestimmt, deren Mitarbeiter über die erforderlichen Kenntnisse der Verarbeitung von Kunstharzbodenblägen und der Einhaltung der entsprechenden Applikationslimiten verfügen. Generell sind die Regeln der Baukunst zu beachten.														

Aushärtungsbedingung

Wartezeit bis zur Nutzung

Temperatur	Begehr nach	Leicht belastbar nach	Vollständig ausgehärtet nach
+10 °C	48 Stunden	5 Tagen	10 Tagen
+20 °C	20 Stunden	3 Tagen	7 Tagen
+30 °C	10 Stunden	2 Tagen	5 Tagen

Wichtig: Diese Richtwerte verändern sich je nach Witterungsbedingungen.

Messwerte

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

Länderspezifische Daten

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Schweiz AG ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

Wichtige Sicherheitshinweise

Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt unter www.sika.ch.

Rechtliche Hinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.



CE Kennzeichen

CE	
Sika Schweiz AG Tüffenwies 16 CH-8048 Zürich 1008	
04	
SR-B1.5	
EN 13813 Grundierung/Versiegelung (System wie auf dem Produktdatenblatt)	
Brandverhalten:	NPD
Freisetzung korrosiver Substanzen:	SR
Wasserdurchlässigkeit:	NPD
Abrasionswiderstand:	NPD
Haftzugfestigkeit:	B1.5
Schlagfestigkeit:	NPD
Trittschallisolierung:	NPD
Schallabsorption:	NPD
Wärmedämmung:	NPD
Chemische Beständigkeit:	NPD

CE Kennzeichen

CE	
0921	
Sika Schweiz AG Tüffenwies 16 CH-8048 Zürich 1008	
08	
0921-CPD-2017	
EN 1504-2 Oberflächenschutzsystem für Beton und starre Beschichtungen	
Abriebfestigkeit:	< 3000 mg
CO ₂ -Durchlässigkeit s_d :	$s_d < 50$ m
Wasserdampfdurchlässigkeit s_d :	Klasse II
Kapillare Wasseraufnahme und Wasserdurchlässigkeit:	$w < 0.1 \text{ kg m}^{-2} \text{ h}^{-0.5}$
Beständigkeit gegen hohe chemische Beanspruchung:	Klasse I
Schlagzähigkeit:	Klasse I
Trennkraft durch Abreissversuch:	$\geq 2.0 \text{ N/mm}^2$
Brandklasse:	E _{fl}

Sika Schweiz AG
Postfach
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich

Tel. 058 436 40 40
Fax 058 436 46 55
www.sika.ch

